

# Myoshin-Ryu: Eine moderne Synthese mit traditionellem Geist



## Die Verschmelzung mehrerer Kampfkünste

Myoshin-Ryu ist eine moderne Synthese der Kampfkünste, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Techniken aus verschiedenen Stilen und Kampfkünsten zu vereinen, dies unter dem Aspekt, wie sich Situationen und andere Begebenheiten darstellen. Der Name „Myoshin Ryu“ bedeutet übersetzt so viel wie „Schule des klaren Geistes“. Diese Schule ist kein Relikt der Vergangenheit, sondern verkörpert eine lebendige und offene Bewegung, die verschiedene Kampfkünste zu einem harmonischen Ganzen vereint, ganz im Sinne des klassischen BUDO. Der Hauptsitz der Schule findet sich beim Budokan Saal e.V. mit den Trainingsräumen in Teugn.

## Ursprung und Philosophie von Myoshin-Ryu

Die Entstehung von Myoshin-Ryu ist eng mit der Suche nach Sinn, geistiger Klarheit und einer effektiven Selbstverteidigung verbunden. Der Stil wurde von Thomas Moser entwickelt, der sich das Ziel gesetzt hat, die Essenz verschiedener Disziplinen zu bewahren und gleichzeitig neue Wege zu gehen. Myoshin-Ryu steht für Offenheit, Anpassungsfähigkeit und Respekt gegenüber den Wurzeln der Kampfkunst.

Die Verbindung von Körper, Geist und Technik ist dabei essenziell.

## Die Integration mehrerer Kampfkünste

Ein Alleinstellungsmerkmal von Myoshin-Ryu ist die bewusste Synthese verschiedener Kampfkünste. Der Gründer, Danträger in Aikido, Aikijitsu, Karate-Do, Kobudo, Jiu-Jitsu und Iaido analysierte zahlreiche Stile und wählte gezielt Elemente aus, die flexibel miteinander kombiniert werden können.

Damit ergeben sich z.B. für die Analyse der Kata (Formen) interessante und neuartige Aspekte der Bedeutung, oftmals werden so Fehlinterpretationen erkannt und überarbeitet.

Das Ziel: Ein System, das sich den individuellen Bedürfnissen der Übenden und damit auch der Situation anpasst.

## Einflüsse aus dem japanischen Budo

Traditionelle japanische Disziplinen bilden die Basis von Myoshin-Ryu. Dabei wird Wert darauf gelegt, die ursprünglichen Prinzipien zu erhalten, während sie in moderne Trainingskonzepte integriert werden.

## Moderne Einflüsse

Um den Anforderungen der Gegenwart zu entsprechen, hat Myoshin-Ryu auch moderne Selbstverteidigungstechniken integriert. Strategien gegen bewaffnete Angriffe, Deeskalation und situationsbedingte Anpassung werden regelmäßig trainiert.

## Der Hauptsitz: Der Budokan Saal

Der Budokan-Saal bildet das Herzstück von Myoshin-Ryu. Inspiriert vom weltberühmten japanischen Budokan, versteht sich das Dojo nicht nur als Trainingsort, sondern als Zentrum für Austausch, Inspiration und gemeinsames Wachstum.

## Gemeinschaft und Werte

Im Budokan erleben die Übenden von Myoshin-Ryu eine starke Gemeinschaft. Hier werden die Werte von Respekt, Integrität und gegenseitiger Unterstützung täglich gelebt. Gemeinsames Training, Austausch zwischen verschiedenen Erfahrungsstufen und die Pflege von Ritualen stärken den Zusammenhalt und die Identifikation mit der Schule. Damit wird die despektierliche Haltung gegenüber anderen Stilen und Kampfkünsten abgelehnt, Rituale und Traditionen werden geachtet, aber sie werden nicht als starres System verstanden.

## Trainingsmethoden und Lehrplan

Myoshin-Ryu setzt auf ein flexibles, modulares Trainingssystem. Der Fokus liegt auf flüssigen Übergängen zwischen den Disziplinen, sodass Techniken aus verschiedenen Stilen nahtlos kombiniert werden können.

## Techniktraining

Das Techniktraining umfasst Schlag-, Tritt-, Wurf-, Hebel- und Waffentechniken. Besonderer Wert wird auf die richtige Körpermechanik und Präzision gelegt. Die Übenden lernen, ihre Techniken an die jeweilige Situation anzupassen und kreativ zu kombinieren.

## Meditation und Geistesschulung

Ein festes Element jeder Trainingseinheit ist die Meditation. Sie hilft den Übenden, einen klaren Geist zu entwickeln und ihre Konzentration zu schärfen. Geistesschulung und Reflexion sind integrale Bestandteile des Wegs im Myoshin-Ryu.

# Veranstaltungen und Austausch

Myoshin-Ryu ist offen für Gäste und Interessierte. Im Budokan finden regelmäßig Workshops und Seminare mit ExpertInnen statt. Diese Veranstaltungen bieten die Möglichkeit, über den Tellerrand zu schauen und neue Impulse zu erhalten.

Die Schule fördert den Austausch mit anderen Kampfkunstgruppen. Dadurch bleibt Myoshin-Ryu stets in Bewegung und entwickelt sich weiter.

## Ein Stil für das 21. Jahrhundert

Myoshin-Ryu steht für die Verbindung von Tradition und Offenheit, von Disziplin und Kreativität. Die Schule gibt nicht nur Techniken weiter, sondern vermittelt Werte und eine Lebenshaltung, die weit über das Dojo hinausreichen. Im Myoshin-Ryu finden Menschen eine Heimat, die Kampfkunst als Weg der persönlichen Entwicklung und als Brücke zwischen Kampfkünsten und Stilen verstehen, nicht als Doktrin geleitete Kopie eines Lehrers einer Schule.

Wer sich auf Myoshin-Ryu einlässt, betritt einen Raum, in dem Vielfalt, Respekt und gemeinsames Lernen im Mittelpunkt stehen. Die Schule ist damit ein lebendiges Beispiel für die moderne Ausgestaltung traditioneller Kampfkünste und ein Ort, an dem der Geist der Krieger\*innen des alten Japans in zeitgemäßer Form weiterlebt.

Neu graduiert im Myoshin-Ryu:



Thomas Moser (Founder), Alfred Schulz (4. Dan), Matthias Kapis (2. Dan), Stefan Reisgis (2. Dan)